

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **101 (2014)**

Heft 7-8: **Freiburg = Fribourg = Fribourg**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

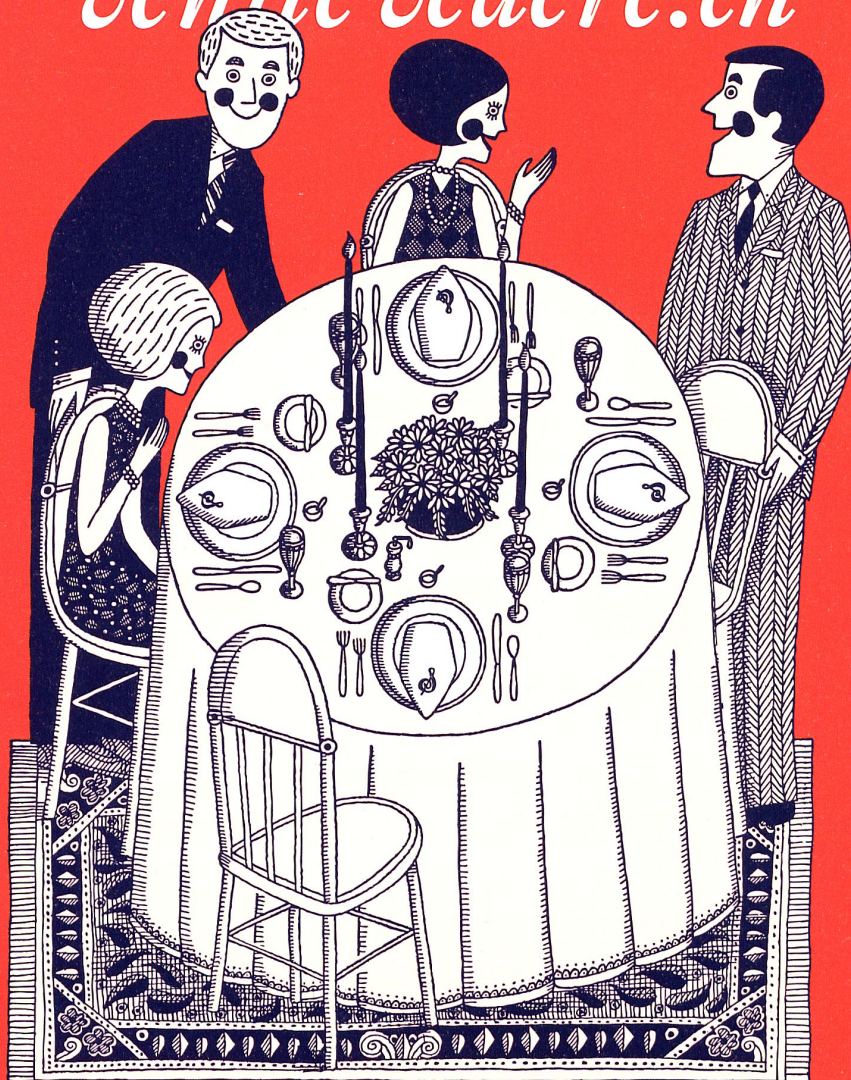
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

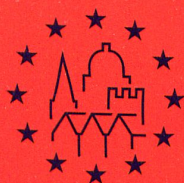
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

hereinspaziert.ch
venezvisiter.ch
venitevedere.ch



13. | 14. 9. 2014

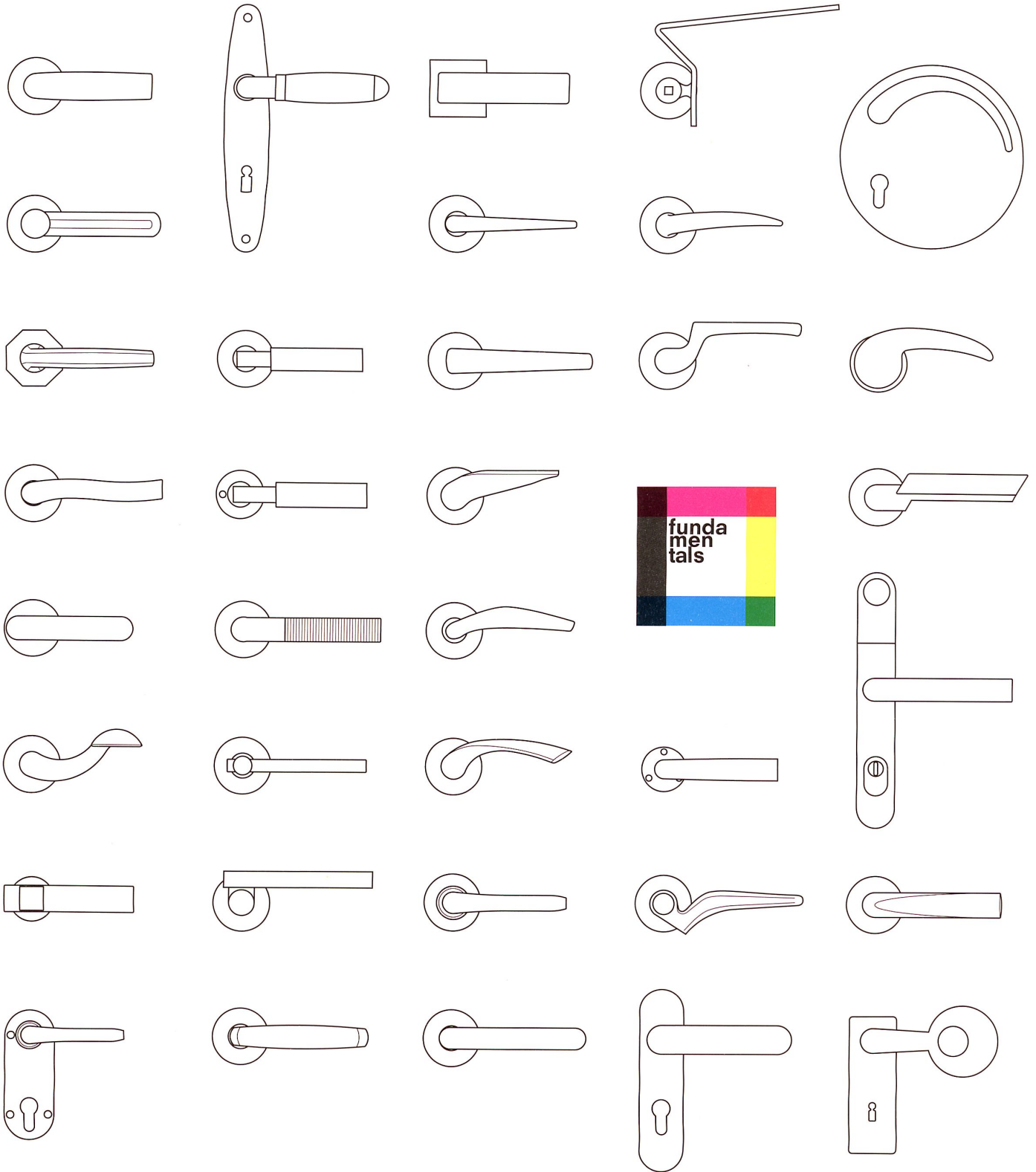
Europäische Tage des Denkmals | Zu Tisch
Journées européennes du patrimoine | A table
Giornate europee del patrimonio | A tavola



Die Fachstellen für Archäologie und Denkmalpflege, die Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe NIKE sowie weitere am Kulturerbe interessierte Organisationen und Personen laden Sie herzlich ein. Bestellen Sie die kostenlose Programm-Broschüre.

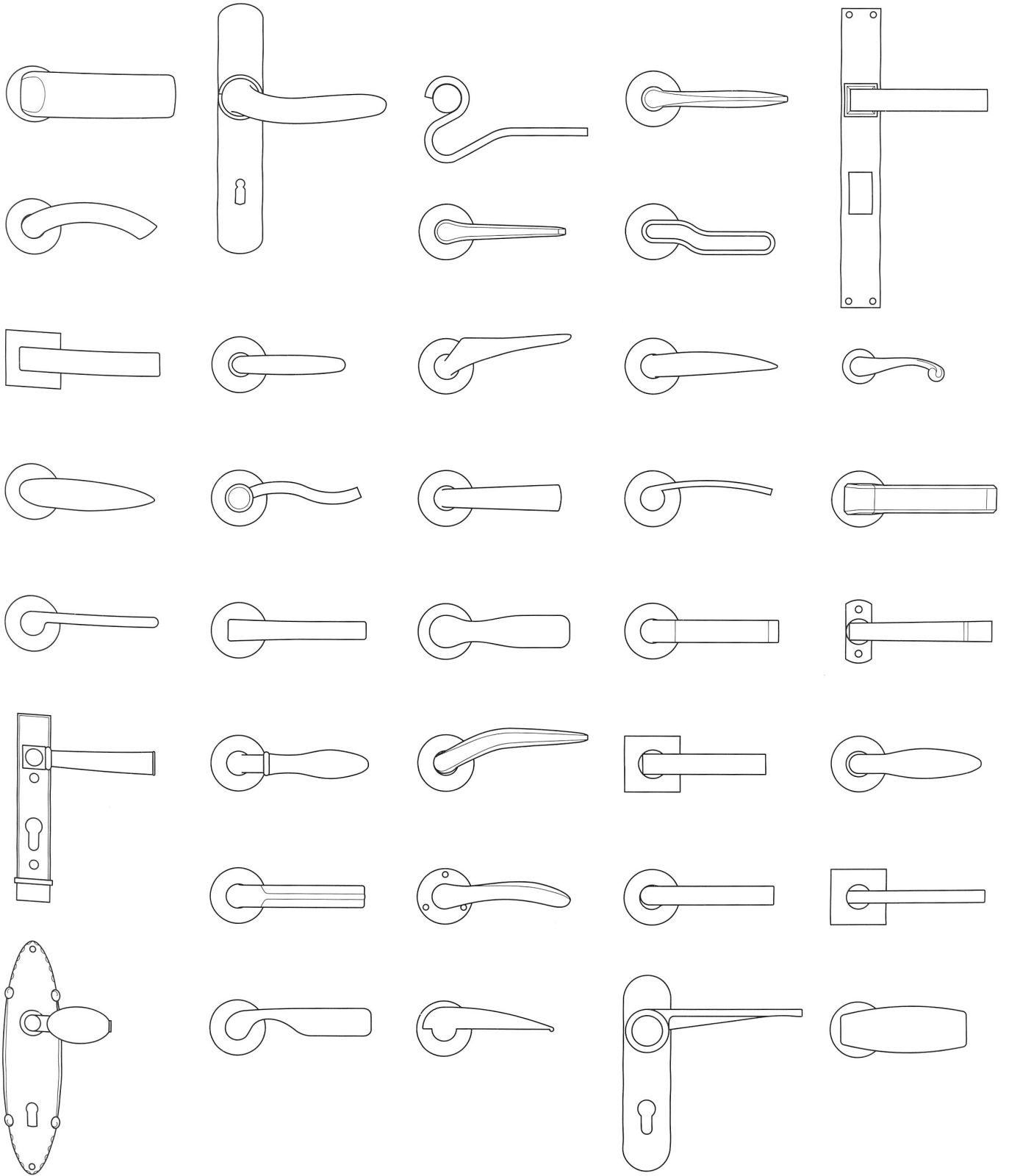
Les services d'archéologie et des monuments historiques, le Centre d'informations sur le patrimoine culturel ainsi que d'autres organisations ou personnes s'intéressant au patrimoine culturel vous invitent cordialement. N'hésitez pas à commander la brochure gratuite.

I Servizi specializzati per l'archeologia e i monumenti storici, il Centro nazionale d'informazione sul patrimonio culturale come anche altri enti e persone interessate al patrimonio culturale vi rivolgono il più cordiale invito. Ordinate il programma gratuito.



Wenn sich vom 7. Juni bis 23. November 2014 Architekturfreunde in Venedig die Klinke in die Hand geben, empfangen Türdrücker an gänzlich unerwarteter Stelle Anerkennung. Rem Koolhaas würdigt das gerne unterschätzte Werkzeug zur Verlängerung der Hand als einen wesentlichen Bestandteil der Architektur. Wie andere Ausstattungskomponenten haben auch Klinke und Co. im Zuge der Industrialisierung ein Eigenleben entwickelt.

Unerheblich, ob sie originäre Schöpfungen von Architekten sind oder von (im wünschenswerten Fall) architekturaffinen Unternehmen in die Hände der Gebraucher gelegt werden: Herr Koolhaas hat FSB eine gewisse Expertise zuerkannt und uns eingeladen, einen bescheidenen Beitrag zu seinen Fundamentals zu leisten. So kamen wir dazu, Klinkensammler (sic!) in aller Herren Länder aufzusuchen und in ihren Archiven zu stöbern.



Was wir gehoben haben, ist ein Schatz der Griffkultur. Vom 18. Jahrhundert bis heute, von B wie Behrens bis W wie Weise – Klinken unterschiedlicher Provenienz feiern in den Laibungen der Durchgänge des Central Pavillions ein Stelldichein. Wundern Sie sich nicht, dass diese Installation aus Brakel nicht nur Brakeler Klinken zeigt. Wir sind erst seit 133 Jahren am Markt und können nicht überall unsere Finger im Spiel haben. www.fsblox.com